

Fragensammlung: Univ.-Prof. Dr. Martin Schauer



*Du hast auch Prüfungsfragen mitgeschrieben?
Dann schick sie uns bitte an info@agjus.at oder nutze unser Formular! Vielen Dank! Du unterstützt uns damit sehr beim Ausbau der Fragensammlung und hilfst uns, das Service für alle Kolleginnen und Kollegen noch weiter zu verbessern!*

*Die Fragen dienen rein der Übung und stellen keine Stoffabgrenzung dar! Alle Angaben ohne Gewähr!
Vielen Dank allen Studierenden, die uns Fragen zugeschickt haben!*

Eure AGJus

2022

1. Willensbetätigung? Beispiele? (nicht nur § 864 ABGB)
2. MRG: Welche Vorteile gibt es für den Mieter? Fällt die Miete für die Räumlichkeit eines Modelleisenbauvereines unter das MRG? Ist ein Verein Verbraucher iSd KSchG?
3. Eine Pizzeria wird verkauft. Wie kann alles übertragen werden, was damit in Verbindung steht? (Liegenschaft, Möbel, Arbeitsverträge, Bierlieferungsverträge, ...) -> § 38 UGB
4. Aneignungsrecht des Bundes?

2021

1. AGBs
2. Unterschied Bürgschaft und Garantie (was vorteilhafter unter welchen
3. Umständen, Beispiel geben und Fall mit Zahlungsforderung) Baurecht und sein Zweck
4. Scheinerben Fall mit Privatinsolvenz
5. Anspannungstheorie
6. A und B verhandeln über Kauf von 3 Liegenschaften. 2 von 3 sollen verkauft werden. Notar wird eingeschaltet, verwendet alten Vertrag (alle 3 Liegenschaften) Rechtsstellung A? Kann A von B den Kaufpreis verlangen?
7. Was ist die Drittschadensrehabilitation?
8. Wer verwaltet das Vermögen des Kindes?
9. Wie ist das ABGB aufgebaut?
10. Was ist der Gegenstand des Amtshaftungsgesetzes?
11. Wie kommt eine Sicherhaftung zustande?
12. Vorsorgevollmacht
13. Was ist ein Testamentsvollstrecker?
14. Unter welchen Voraussetzungen ist man deliktstfähig?
15. Beispiel für einen Machthaber, der nicht zugleich Organ ist?
16. Was gibt es für Arten von Schuldnermehrheiten
17. Was ist eine Reallast?
18. Was ist Anerbengesetz geregelt?
19. Vorvertrag

20. persönliche Servituten
21. Name bei der Scheidung
22. Angeld
23. was ist ein Vorausvermächtnis
24. Was ist eine Patientenverfügung?
25. Dieselskandal, was kann man bzgl Gewährleistung da tun?
26. Nachgeschalteter Eigentumsvorbehalt
27. Scheinvaterregress
28. Im Testament steht: „Ich hinterlasse mein gesamtes Vermögen meinem Lebensretter X.“ Nach dem Tod stellt sich heraus, dass in Wirklichkeit Y ihn aus den Flammen gerettet hat. Was kann man aus erbrechtlicher Sicht tun? Kann man Testament wegen Irrtums anfechten?
29. Die A-GmbH stellt der B-GmbH ein Angebot über den Verkauf von Waren (10 000 Stück a 45€). Die B-GmbH antwortet 2 Wochen später und nimmt das Angebot an. Die A-GmbH kann die Waren nur noch um 52€ anbieten. Die B-GmbH will dies nicht. Wie löst man diesen Fall?
30. Vorkaufsrecht?
31. Zugehör?
32. Eingriffsnorm?
33. Stimmt die Aussage: „Eltern haften für ihre Kinder“? Billigkeitshaftung?
34. Unterschied zwischen rei vindicatio und actio publiciana?
35. Wie wird die Vaterschaft eines Kindes ermittelt?
36. Unterschied zwischen Vorausvermächtnis und Hineinvermächtnis?
37. Vorsorgevollmacht?
38. Was versteht man unter der Gastwirtehaftung und wo gilt sie?
39. Was findet man im Hauptbuch des Grundbuchs?
40. Obsorge?
41. Verbrauchergeschäft?
42. Wann ist eine Leistung fällig?
43. Welche Arten von Eintragungen gibt es im Grundbuch? (Unterschied Einverleibung - Vormerkung)
44. Welche Zurechnungsregeln gelten für eine juristische Person? Ist sie deliktsfähig?
45. Unterschied Stückschuld und Gattungsschuld? Wo ist diese notwendig?
46. Positives und negatives Publizitätsprinzip im Grundbuch? Was passiert mit einer gefälschten Urkunde?
47. Wie ist das Sachenrecht im IPR geregelt? Was kann man über den Eigentumserwerb sagen?
48. Spezifikationskauf?
49. Superädifikat? MRG anwendbar? Verpfändbar?
50. Verlöbnis?
51. Schenkung auf den Todesfall?
52. Deliktsfähigkeit? Ab wann? Was gilt bei einer Haftpflichtversicherung?
53. Wer trägt bei einer Geldschuld das Inflationsrisiko? Wertsicherungsklausel? Unterschied: Geldschuld vs. Geldwertschuld?
54. Wohnungseigentum?

2019

1. Ordre public - beispiele - unterfrage eingriffsnormen (beispiele)-> 9rom1
2. Gewährleistung anhand fallbeispiel dieselskandal
3. Weg - rechtsfähigkeit der gemeinschaft -> ultra vires lehre.
4. Aufteilungsgrundsätze eheliches gebrauchsvermögen.
5. Pflegeverhältnis

2017

1. ArGe: Anwendbarkeit des UWG, Prüfung nach einzelnen Büchern
2. Was ist, wenn ArGe unternehmerische Tätigkeit ausübt? liegt stille Ges vor?
3. Was steht in §1409 ABGB?
4. Ist Veräußerung eines GmbH-Anteils formpflichtig?
5. Wirkung & Form eines Indossaments
6. Ich will ein neues Auto und mein altes loswerden, mein Schwiegervater ist in
7. Arten der Stellvertretung
8. Leibrentenvertrag
9. Einlösungsrecht des Hypothekargläubiger
10. Wie werden Hypothekargläubiger bei einer Versteigerung befriedigt, Rangtausch
11. Unterschiede zw Aufhebung und Scheidung
12. Arten von Bedingungen
13. A verkauft B Grundstück unter Bedingung, dass es in Bauland umgewidmet wird.
3 Jahre lang passiert nichts, Pflicht des A?
14. Arten von Leasing
15. Nemo plus iuris transferre potest quam ipse habet - was heißt das? Erwerb von
Geschäftsunfähigen
16. Unterhalt für schuldig geschiedenen Ehegatten
17. Formen fremdhändiges Testament
18. Auf welche Verträge ist das MRG anwendbar - Meinungsstreit!
19. A hat €8 Mio Vermögen, will Stiftung gründen mit Zweck Bedürftige zu
unterstützen, alles fließt in Stiftung, zwei Kinder wollen aber nach Tod des A Teil
davon haben
20. Geltungserhaltende Reduktion (B2C, B2B)
21. Schutzinstrumente des VKrG
22. A hat Liegenschaft in Nähe von lauter Fabrik, was kann A tun
23. Unterhaltsanspruch nach Scheidung, Unterhaltsberechtigter in neuer
Lebensgemeinschaft, Unterhaltsanspruch?
24. Arten der Lückenfüllung, Beispiel für Authentische Interpretation
25. Gefährdungshaftung
26. Eigentumsvorbehalt, kann der Käufer die Sache von Drittem herausverlangen
27. ROM1/ROM2
28. Händlerregress
29. Folgen von Vermischung & Verarbeitung
30. Wann kann Ehegatte einen gesonderten Wohnsitz nehmen
31. Irrtümliche Übergehung von Kindern
32. Auslegung von Verträgen
33. BTVG

34. außgerichtliche Veräußerung der Pfandsache
35. Sukzessivlieferungsvertrag
36. Ein Österreicher verschwindet bei einer Expedition in Thailand (Verschollenheit),
37. Unterschied von Hinzu- und Anrechnung im Erbrecht, behördlich genehmigte Immissionen,
38. Ein Ehegatte schenkt ein halbes Jahr vor der Scheidung seiner Freundin einen großen Teil seines Vermögens
39. Drittwirkung der Grundrechte?
40. Reuegeld? Wirkung?
41. §1435; unmittelbar und Analogie?
- Erweiterte Eigentumsvorbehalt?
42. Verlassenschaftsinventar? (Separation
43. Kollisionsrecht
44. Echter und unechter Vertrag zugunsten dritter? (Fall mit Schenkung, hat der Beschenkte auch einen Anspruch zB gegen Käufer wenn die Sache nicht geliefert wird
45. Miteigentum auflösen?
46. Anspannungstheorie
47. Verlassenschaftsverfahren(im Großen und ganzen wie es abläuft)
48. Voraussetzungen wirksame Stellvertretung
49. Unternehmerbegriff, wo kommt es vor? UGB? ABGB? KSchG?
50. Abtretungsverbot, zessionsverbot
51. Eigentümerpartnerschaft? Einer will seinen Anteil verkaufen, der andere nicht. Wie ist die Rechtslage?
52. Beistandspflicht zwischen Ehegatten? Bei Verletzung?
53. (Unterfrage:Schwere eheverfehlungen)
54. Erbschaft Ausschlagen zugunsten eines Dritten?
55. Verzicht im Erbrecht? &
56. Personalstatut für juristische Personen?
57. Rücktrittsrechte im Verbrauchergeschäfte
58. FAGG
59. Immobilien, rücktrittsrecht
60. Zubehör? Warum ist es juristisch relevant?
61. Kindschaftsrecht (weiß nicht mehr was er genau wollte)
62. Anrechnung? Verstorbene schenkt 3 Jahren vor dem Tod dem Kind A 30000€. Er stirbt und hinterlässt A und B 20000€. 3 Monate nach dem Tod findet B es heraus. Wie ist die Rechtslage
63. Unterschied zwischen Stellvertretung und Treuhand
64. Wie macht man Treuhand eigentlich?
65. Was ist ein Leibrentenvertrag?
66. Wie kann man überhaupt den Pflichtteil überlassen?
67. Privatstiftung - Vermögenszuwendung - Fristen - Vermögensopfer?
68. Was versteht man unter einem Dissens im Vertragsrecht?
69. 3 Gruppen von Dissens? (Unvollständigkeit, Unverständlichkeit)
70. Rechtliche Konsequenz von Dissens?
71. Beispiel in dem ein mit Dissens behafteter Vertrag mit dispositivem Recht/ ergänzender Vertragsauslegung trotzdem zustandekommen kann. Teildissens?
72. Arten von Gehilfenhaftung?
73. Fall: Unternehmer schickt Mitarbeiter Essen holen. Mitarbeiter schmeißt Bananenschale auf den Boden. Ein Passant rutscht aus
74. Gehilfenhaftung
75. Deliktische Haftung? Durchprüfen!

76. Beeinträchtigung eines absolut geschützten Rechtsgut
77. Verhaltensunrecht und Erfolgsunrecht?
78. Arten von Eigentümerhypotheiken?
79. Zwei Ehegatten lassen sich scheiden. Es kommt zum Auflösungsverfahren. Es kommt zum Vorschein dass ein Ehegatte große Teile auf die Seite geschafft hat (durch Reisen, Geschenke,...). Für den anderen bleibt nichts mehr übrig. Welche Folgen kann dieses Verhalten haben
80. Fristen? Was wird überhaupt aufgeteilt bzw. was wird nicht aufgeteilt?
81. Fall: Ehegatte erbt 200.000 und benützt es um neue Möbel für Ehwohnung zu kaufen
82. was passiert hier bei der Aufteilung?
83. Welche Testamentsformen gibt es?
84. Was ist eine Naturalobligation?
85. Angenommen jemand zahlt irrtümlich eine Verbindlichkeit die schon verjährt ist und kommt später drauf- Bereicherungsrecht?
86. Angenommen jemand klagt eine schon verjährte Forderung ein- ist dieser Umstand bei Gericht von Amtswegen wahrzunehmen oder nur wenn sich der Beklagte darauf beruft?
87. Verjährungsfristen
88. Wann verjährt eine Forderung auf Bezahlung eines Kaufpreises?
89. Neue Verjährungsfrist im Erbrecht?
90. Wann kommt das UNK zur Anwendung?
91. Rei vindicatio: Wer gg wen?
92. Welche Gegenansprüche könnte der Besitzer dem Eigentümer entgegenhalten
93. Wie können diese Gegenansprüche vom Besitzer gesichert werden?
94. Voraussetzungen für einvernehmliche Scheidung?
95. was ist eine gesetzliche, was eine notwendige zession? Bedeutung, Beispiele
96. was ist die Funktion der löschungsklage?
97. Da hat er dann die Prüfung abgebrochen
98. Voraussetzungen für eine gültige Offerte
99. was ist Leistung an zahlungs statt und zahlungshalber
100. was ist eine simultanhypothek?
101. Rechtsstellung von stiefelternteil zu Stiefkind
102. was ist eine Schenkung auf den Todesfall
103. wie erlischt eine Vollmacht ?
104. kann man den Testamentsvollstrecker bevollmächtigen?
105. wie ist das bei der Prokura
106. wer trägt die Preisgefahr beim Werkvertrag
107. wie kommt eine sicherungsübereignung zustande ?
108. wie kann sich ein Ehegatte gegen körperliche Gewalt wehren ?
109. Personalstatut juristischer Personen
110. Was ist der Sitz einer juristischen Person
111. Was ist ein Leasingvertrag?
112. Was ist das Verlöbniß? Kann man aus dem Verlöbniß auf das Erfüllungsinteresse klagen?
113. Was sind die Konsequenzen, wenn ein Wohnungseigentümer nicht bezahlt?
114. Wann ist ein Pflichtteil fällig?

2016

1. Unterschied zwischen Vorvertrag/Option
2. Negativer Publizitätsgrundsatz und ein Beispiel dafür
3. Was ist der Vorteilsausgleich?
4. A & B sind verheiratet und A wird für Tod erklärt - was hat das für Folgen?
5. Wann kann es zur Kürzung von Legaten kommen? Welche Legate können nicht gekürzt werden (er wollte auf Vorausvermächtnisse) hinaus.
6. Konversion,
7. veräußerung eines pfandrechte
8. Mrg
9. wrongful birth,
10. irrtumsanfechtung
11. testament
12. Insichgeschäft
13. Alternative kausalität
14. A stellt auto vor garage des b. Was kann b machen?
15. A und b lassen sich scheiden, a hat 75% unternehmensanteile. Was passiert mit denen?
16. Rechtliche stellung des vermächtnisnehmers?
17. Vertragsauslegung
18. händlerregress und Gewährleistung im KSchG (kann Mans ausschließen) und Mangelrüge
19. wie teilt man Miteigentum auf?
20. Unterhalt bei Scheidung mit gleichem Verschulden
21. welche Neuerungen im pflichtteilsrecht im neuen Erbrecht
22. Was sind AGB?
23. "battle of forms?"
24. Unterschiede Verschuldens- & Gefährdungshaftung
25. Unterschiede Bürgschaft & Garantie
26. Wer bekommt die Leistungen aus einer Versicherung im Falle des Todes des Versicherungsnehmers?
27. Beispiel: Videokamera ist auf Nachbarsgrundstück gerichtet, Nachbar fühlt sich belästigt. Wie kann er sich wehren? Variante: Nachbar verkauft GS und zieht weg. - > besteht Unterlassungsanspruch fort? Welcher Schaden entsteht dem Nachbarn durch Kameras? (immaterieller S., Privatsphäre verletzt) Wo ist Privatsphäre im ABGB geregelt? (§1328 ABGB)
28. Arten von Bereicherungsansprüchen
29. Actio negatoria?
30. Vermögensverteilung bei Auflösung einer eingetragenen Partnerschaft/Ehe?
31. Gesetzliches Vorausvermächtnis bei Tod eines Ehegatten?
32. Unterschied Vorvertrag/Option
33. Was ist das negative Publizitätsprinzip und ein Bsp wann es vorkommen kann
34. Was ist der Vorteilsausgleich?
35. Sachverhalt: A und B sind verheiratet, A wird für Tod erklärt. B heiratet dann C. Nach einigen Jahren taucht A wieder auf - Rechtsfolgen?
36. Wann kommt es zur Kürzung von Vermächtnissen? Welche Arten von Vermächtnissen gibt es und welche sind von der Kürzung ausgenommen. Was ist das gesetzliche Vorausvermächtnis (was gilt für Lebensgefährte) und welches Vermächtnis gibt es ab 01.01.2017 noch?
37. Drittwirkung der Grundrechte

38. Abgrenzung Reugeld und Vertragsstrafe. Wie sind Stornogebühren einzuordnen?
39. Was ist der erweiterte Eigentumsvorbehalt? Warum ist er in Österreich nicht erlaubt?
40. Vaterschaftsdurchbrechendes Anerkenntnis
41. Zu welchem Zweck wird ein Nachlassinventar errichtet? Wie lange ist ein Offert zwischen 2 Unternehmen gültig?
42. Was ist ein Vorverkaufsrecht?
43. Was sind teilbare und unteilbare Sachen?
44. Unter welchen Voraussetzungen hat der Ehegatte Unterhaltsanspruch gegenüber den anderen?
45. Kann ein Lebensgefährte im gesetzlichen Erbrecht zum Zug kommen?
46. Was sind Eingriffsnormen?
47. Haften Eltern für Schäden ihrer Kinder?
48. Wodurch unterscheiden sich rei vindicatio und actio publiciana?
49. Woraus ergibt sich die Vaterschaft im rechtlichen Sinn?
50. Unterschied Vorausvermächtnis und Hineinvermächtnis?
51. Was ist die Vorsorgevollmacht?
52. Unterschied verlorene und vergessene Sachen?
53. Wer ist obsorgeberechtigt bei einem Kind?
54. Welche Begriffe haben sich im neuen Erbrecht geändert?
55. Was gibt es für Persönlichkeitsrechte?
56. Wie kann sich ein Pfandgläubiger befriedigen wenn Schuldner nicht zahlt?
57. Eingetragene Partnerschaft - für wen gibt es das? (Unterhaltsansprüche und Schlüsselgewalt anders als bei Ehe)
58. Jemand stirbt, Testament vorhanden, B als Erbe - B nimmt auf das geerbte Grundstück eine Hypothek auf. Testament ist aber gefälscht - eigentlich ist C Erbe -> Ansprüche des C
59. Kann man eine Bürgschaft per Email erklären?
60. Wie kann ein Verkäufer seinen Eigentumsvorbehalt einer verkauften Sache auf einen 3. Übertragen
61. Unterschied formelle und materielle Derogation?
62. Worum geht es beim Vorteilsausgleich beim Gewährleistungsrecht?
63. Welchen Schutz genießt der Pfandgläubiger gegenüber dem Pfandbesteller?
64. Zwischen welchen Personen gibt es die familienrechtliche Beistandspflicht?
65. Was ist neu beim Pflichtteilsrecht im Erbrecht?
66. Was ist anfängliche Unmöglichkeit?
67. In welchen Fällen ist man schadenersatzpflichtig für eine andere Person.
68. Gibt es im EKHG auch sowas?
69. Sache wird mit Eigentumsvorbehalt verkauft und ist beim Käufer. Gläubiger des Käufers pfändet und veräußert die Sache. Rechtslage?
70. Was ist die Rechtsfolge einer Doppelhehe?
71. Wenn jemand auf sein Erbteil verzichtet - wie geschieht das? Sind die Kinder des Verzichtenden auch ausgeschlossen?
72. Gibt es bei grenzüberschreitenden Verbraucherverträgen eine freie Rechtswahl?
73. Unterschied Darlehen und Kreditvertrag?
74. Mieter zahlt nicht und Vermieter tauscht Schlösser aus. Wie ist die Rechtslage für den Mieter?
75. Wie ist die Rechtsstellung eines Stiefelternteils zu einem Stiefkind?
76. Was ist Schenkung auf Todesfall?

2012

1. Personalstatut einer juristischen Person
2. Rücktrittsrechte im KSchG
3. Rechtliche Bedeutung des Zubehörs
4. Unterschiede EP und Ehe
5. Erbrechtsfall: E hinterlässt 2 Söhne, kein Testament; reiner Nachlass 30.000 vor 3 Jahren schenkte er A 15.000 und vor 6 Monaten dem Sohn des B ebenfalls 15.000
6. Personalstatut bei deliktischen SE
7. Drittwirkung der Grundrechte
8. Kontrahierungszwang
9. Wahlschuld/facultas alternativa
10. Pfandrecht/Sicherungseigentum
11. Zivilrechtlicher Schutz der Privatsphäre (§ 1328 a ABGB; MedienG)
12. Was ist WEG?
13. Unterschied Ehe und EPG
14. Unterhaltsanspruch der Ehegatten bei Tod des Verpflichteten
15. Arten von Gesetzesauslegung
16. Warnpflichten des Werkunternehmers
17. Pfand am Reisepass?
18. Recht auf persönlichen Verkehr mit dem Kind
19. Unterschied Erbvertrag und Schenkung auf den Todesfall
20. PHG
21. Eigentumsvorbehalt
22. Rechte und Pflichten der Eltern ggü dem Kind
23. Wie lange kann man einen Pflichtteilsanspruch geltend machen
24. Unterschied Irrtum/Dissens
25. Schenkung: Schutzwürdigkeit des Schenkers
26. Arten der Eigentümerhypothek
27. Alternative und kumulative Kausalität
28. Sicherungszession
29. Kontrolle von AGB's
30. Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter
31. Ausstattung
32. Wird Ausstattung angerechnet?
33. Was ist eine Auflage?
34. Unterschiede Verschuldenshaftung/Gefährdungshaftung/Eingriffshaftung
35. Eigentümerpartnerschaft im WEG
36. Was kann ein Ehegatte bei körperlicher Gewalt des anderen Ehegatten tun?
37. Erbsausschlagung zugunsten eines Dritten
38. EPG
39. Insichgeschäft
40. Regelungen im Verbraucherschutzrecht für irreführende Gewinnzusagen
41. Arten der Ersitzung, Servituten
42. Regeln bei Unmöglichkeit der Leistung? Wie im UNK geregelt?
43. Anmerkung der Rangordnung
44. Rechtsstellung des Stiefelternteiles ggü dem Stiefkind
45. Erbverzicht
46. Unterbrechung und Hemmung der Verjährung
47. Rolle des rechtmäßigen Alternativverhaltens im SE
48. Verwaltung von Miteigentum

49. Auswirkung des Getrennt-Leben der Eltern während aufrechter Ehe
50. Errichtung eines Inventars? Wann? Wieso?
51. Anscheinsvollmacht in Kombi mit UR (§54 UGB)
52. Sicherungszession & Pfand - vergleich
53. Angehörigenbürgschaft (OGH Entscheidung vs. KSchG)
54. Vaterschaftsdurchbrechendes Anerkenntnis (Beteiligung des Gerichts)
55. außerordentliche Erbrecht der Legatare
56. Ökonomische Analyse des Rechts
57. Rechtswahl im IPR (generell + Zusatzfrage wie im Erbrecht)
58. Tatbestand Gefährdungshaftungen (Wozu Gefährdungshaft.? Unterschied zur Verschuldenshaftung? Bsp.?)
59. Superädifikate (generell + Zusatzfragen wie zB.: Woran erkennt man eines? Wie sieht hier der Mietvertrag dazu aus?)
60. Persönliche Ehwirkungen (vor allem gemeinsames Wohnen und Ausnahmen)
61. Auslegung letztwilliger Verfügungen (Zusatzfrage Andeutungstheorie)
62. Angebot- annahme: ein Unternehmer schreibt eine email...
63. Eingriffsnormen
64. Altbau, wie miete berechnen
65. EPG- EHE
66. Umgehungsgeschäft
67. Abtretung von forderungen
68. Persönlichkeitsrechte
69. OGH- fall liegenschaftsverkauf, verkauf der liegenschaft über wert durch falsches gutachten
70. Pfandverwertung
71. EPG
72. Haftungsfreizeichnung
73. Unterschied Bürgschaft/Garantie
74. Was ist ein Baurecht?
75. Was ist ein Haustürgeschäft? Schriftform in Willenserklärungen, SigG
76. Was ist im EKHG geregelt?
77. Abstammung eines unehelichen Kindes
78. Eigentümerversammlung im WEG
79. § 692
80. Was ist der sogenannte Händlerregress?
81. Was ist ein erweiterter Eigentumsvorbehalt?
82. Worum geht es beim Unterhaltsregress des Scheinvaters?
83. Kann man ein Testament wegen Irrtums anfechten?
84. Was ist eine Vorsorgevollmacht?
85. Unterschiede Kreditvertrag - Darlehensvertrag?
86. Wie kann man bewegliche Pfandsachen verwerten?
87. Wer haftet nach Scheidung für Schulden?
88. Wie haften Miterben für Nachlassschulden?
89. Was ist ein Verbrauchergeschäft?
90. Was versteht man unter dem Transparenzgebot und wie verhält es sich zur Unklarheitenregel?
91. Welche Regeln gelten für die Fälligkeit einer Leistung?
92. Welche Arten von Eintragungen im Grundbuch gibt es?
93. Ökonomische Analyse des Rechts
94. Pfandrechtsverwertung --> Wertpapierdepot
95. Arten der Erbantrittserklärung

- 96. Scheidung: Vermögensaufteilung --> Unternehmen
- 97. Wucher - Laesio Enormis - Kann ein Leibrentenvertrag der Laesio enormis unterliegen?
- 98. Kann man aus dem abggb allgemeine Menschenrechte herauslesen
- 99. Kleiner fall zum ekhg mit paar varianten
- 100. Mindestanteil im WEG
- 101. Unterschiede eingetragene Partnerschaft / ehe
- 102. Erbrecht bei der eingetragenen Partnerschaft
- 103. Gestaltungsrechte (gesetzliche, Option...)
- 104. Unterschied redlicher/unredlicher Besitzer (+ Meinungsstreit mit den Früchten beim redlichen Besitzer im 2-/3-personalen Verhältnis)
- 105. Anknüpfung im deliktischen Schadenersatzrecht (+Ausweichklausel)
- 106. Schlüsselgewalt
- 107. Unterschied Vermächtnis - Schenkung auf den Todesfall

2010

- 1. Welche Stiftungen gibt es? welche Behörde ist zuständig? Kontrolle
- 2. drittfinanzierter kauf? Probleme?
- 3. Ehevertrag/unterschied zu den Ehepakten?
- 4. Testament 1980, 1 Kind - weiterer kommen auf die welt, testament wird aber nicht geändert -> was hat zu geschehen? testamentum ruptum, kürzung der legate, wann noch möglich?
- 5. Wohnungseigentum im Grundbuch?
- 6. Sicherungszession? Voraussetzungen, unterschied zur Verpfändung von rechte?
- 7. Vorsorgevollmacht?
- 8. Passivlegitimation im PHG
- 9. Actio Publiciana?
- 10. Ehegeschäftsfähigkeit und Ehemündigkeit?
- 11. Repräsentation im Ehegattenerbrecht?
- 12. Ein Fall mit Willensmängel durch Dritte
- 13. Staatshaftung und Amtshaftung
- 14. Negative Immissionen
- 15. Wie wird mit Schulden nach der Scheidung umgegangen
- 16. Kann ein Besachwalterter wirksam testieren
- 17. Ein eher komplizierter fall mit einer Erblasserin, deren Lebensgefährte und dessen Sohn (nicht auch ihrer) auf ihrer Liegenschaft gemeinsam wohnen. die Männer verrichten jahrelang dort arbeits- und Bauleistungen weil sie die Liegenschaft als erbe in Aussicht gestellt bekommen. Erblasserin wird aber testiertunfähig, stirbt und ihre Schwester mit der sie nie engen kontakt hatte, erbt als gesetzliche Alleinerbin alles. was kann der Sohn als Kläger von der schwester als beklagten verlangen
- 18. Fälle anfänglicher Unmöglichkeit
- 19. Grenzüberbau
- 20. Rechtliche Wirkungen der ehe
- 21. Sozinische Kautel

2008

- 1. Kann Schweigen Zustimmung sein?

2. Welche Pflichten muss der Gläubiger gegenüber den Bürgen treffen?
3. Wie weit wird das Vertrauen eines Dritten beim bürgerlichen Erwerb geschützt?
4. Wovon hängt es ab ob ein Kind ehelich oder unehelich ist?
5. Was ist eine kassatorische Klausel?
6. Was gibt es im KSchG für Rücktrittsrechte?
7. Unterschiede Bürgschaft und Garantie?
8. Eigentumsvorbehalt: Weiterveräußerung? Verarbeitung?
9. Kann man einen Volljährigen adoptieren?
10. Was bedeutet im Erbrecht Akkreszenz?
11. Was ist ein Umgehungsgeschäft?
12. Was sind die zentralen Unterschiede zwischen dem Mietrecht im ABGB und im MRG?
13. Was ist die Grundbuchsmappe?
14. Was für Vereinbarungen gibt es für den nachehelichen Unterhalt bei Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft nach §55 EheG?
15. Wie kann ein Testament widerrufen werden?
16. Wer kann nach PHG haftbar sein?
17. Ist eine juristische Person deliktstfähig?
18. Was ist ein Sukzessivlieferungsvertrag?
19. Was ist ein Veräußerungs- und Belastungsverbot?
20. Was geschieht mit einem Unterhaltsanspruch eines geschiedenen Ehegatten wenn er eine neue Ehe eingeht?
21. In welcher Weise kann eine Privatstiftung Funktionen übernehmen die einem Testament entsprechen?
22. Was ist eine Sicherungszession? Wie kommt sie zustande?
23. Was ist ein Zessionsverbot?
24. Pflichten der Ehegatten
25. Gründungssysteme juristischer Personen, Vereinsgründung, GmbH Gründung: Wer entscheidet darüber, welchem System entspricht das, wo ist der Unterschied (nur technischer U.)
26. Gastwirtehaftung
27. Unterschied Leutehaftung - Gehilfenhaftung Haftung wenn: Notebook wird gestohlen, gehört aber nicht dem "Bewohner" des Hotelzimmers sondern dieser hat es nur geliehen Einschleichen - Einbrechen (was, wenn einbrechen durch einschleichen ermöglicht?)
28. actio publiciana: Bedeutung, Entwicklung, analoge Anwendung
29. Ehepakte: Abschluss, §81ff EheG
30. Unterschiede zw. Vorempfangsanrechnung und Schenkungsanrechnung
31. Rechtsfolgen des ungelesenen Unterschreibens eines Vertragsformulars; Irrtumsarten
32. Sicherstellung bei Bauverträgen
33. Prinzip des bürgerlichen Vormannes
34. Unterhaltsanspruch des schuldhaft geschiedenen Ehegatten gegenüber dem schuldlos geschiedenen?
35. Einantwortung; Wie läuft das Verlassenschaftsverfahren ab
36. Welche dinglichen Rechte werden ins Grundbuch eingetragen
37. Welche gesetzlichen Tatbestände befassen sich mit der groben Inäquivalenz von Leistung und Gegenleistung?
38. Was ist die fideikommissarische Substitution?
39. Sicherungsabtretung?
40. Was ist das Personalstatut?

41. Was ist ein Drittfinanzierter Kauf + allg. Fragen und Probleme dazu?
42. Pfandrechtsverwertung
43. Wann endet die Unterhaltspflicht der Eltern?
44. Erblasser gründet kurz vor seinem Tod eine Stiftung mit dem Zweck die Umwelt zu Schützen/schonen. Auswirkungen auf den Pflichtteil?
45. Neuerungen im Sachwalterschaftsrecht?
46. Eigentumserwerb/Gefahrtragung beim Versendungskauf?
47. Aufteilung eines Unternehmens bei Scheidung?
48. Gibt es mündliche Testamente?
49. Europarechtl. Einflüsse im nationalen Recht
50. Scheinvater zahlt Kind Unterhalt - wirklicher Vater taucht auf. a) von wem bekommt er Unterhalt zurück? b) was muss familienrechtl. passieren bevor er das kann (Beseitigung der Vaterschaft)
51. Arten von Servituten
52. Kürzung von Legaten - wann und wie

2007

1. Wie und wann gibt es Dissens? Was wenn zwei Unternehmer abweichende AGB haben? Wenn ETvorbehalt?
2. Bauunternehmer baut Haus aufgrund von Werkvertrag, Absicherung?
3. Eigentumsvorbehalt? Wie kommt er zustande, wo liegen Probleme?
4. Kind kommt 3 Monate nach Scheidung zur Welt. Ist Ex-Mann unterhaltspflichtig?
5. Was kann man tun damit ein Unternehmen während eines Verlassenschaftsverfahren nicht zugrunde geht? (Wo geregelt? Kann Erbe alles machen?)

2006

1. Unterschied Auftrag - Bevollmächtigung?
2. Nennen Sie 3 Voraussetzungen für die Stellvertretung?
3. Welche rechtlichen Konsequenzen entstehen bei einem falsus procurator?
4. Besteht ein Mäßigungsrecht bei Vertragsstrafen?
5. Ist ein Unternehmen eine Sache? Wenn Sache, wie wird Eigentum übertragen? Ist das Unternehmen in Österreich als Ganzes verpfändbar?
6. Wo spielt die Vereinbarungen über eine Aufteilung des ehelichen Gebrauchsvermögens eine Rolle?
7. Was ist ein Erbvertrag?
8. Was können sie über den Unterhalt des Kindes gegen die Eltern sagen?
9. Erklären sie das Parentelensystem?
10. Nennen sie Beispiele für den Wegfall der Geschäftsgrundlage?
11. Unterscheiden sie Gattungsschuld - Stückschuld. Vertretbare/unvertretbare Sachen.
12. Urkundenhinterlegung?
13. Anreiz für Superädifikat?
14. Was ist eine außereheliche Lebensgemeinschaft?
15. Schenkung auf den Todesfall?
16. A (Unternehmer) vertreibt Lärmschutzfenster, B (Verbraucher) ist interessiert

daran. A stellt bestimmte Umstände dar, die nicht eintreten. Mit welchem Rechtsinstitut bestehen Ähnlichkeiten? Möglichkeit des Geschäftsirrtums?

17. Sinn des § 3a KSchG?
18. Unterschied zwischen Schuld - Haftung?
19. Schuld ohne Haftung - Was heißt das?
20. Welche Rechtsfolgen bestehen bei einer bedingten Erbserklärung?
21. Was ist der Mindestanteil? Nutzwert? Was haben die gemeinsam zutun?
22. Erklären sie den verschuldensunabhängigen Unterhaltsanspruch nach der Scheidung?
23. Welche erbrechtliche Konsequenzen bestehen bei der Adoption?
24. Was ist ein Mangelfolgeschaden? Nennen sie Beispiele!
25. Was ist ein Baurecht? Wie entsteht es?
26. Wie lang ist man an ein Offert gebunden? Schranken für Verbraucher? Vertrag durch Schweigen möglich? Fälle im ABGB?
27. Was ist eine Anweisung?
28. Wie wird eine Sache verwaltet, die im Eigentum mehrerer Personen steht?
29. Erklären sie die Unterschiede der Vermögensaufteilung im EheG bei Tod oder Scheidung?
30. Was ist ein Vorausvermächtnis?
31. Was versteht man unter der ökonomischen Analyse des Rechts? Beispiele!
32. A ist Möbelhändler und hat einen Vertrag mit B. Sobald A die Möbel vom Produzenten erhalten hat, schreibt er einen Brief an B, er solle sich telefonisch Zwecks Terminvereinbarung für die Übergabe melden. B tut das nicht. Was sind die Rechtsfolgen? 33) Beispiel: wann hat der Schuldner ein über den Erhalt der Gegenleistung hinausgehendes Interesse an der Abnahme?
33. Anspannungstheorie der Ehegatten?
34. Wofür ist die Unterscheidung bewegliche/unbewegliche Güter notwendig?
35. Wie funktioniert der gutgläubige Erwerb von Liegenschaften?

2002

1. Was prüft man bei vertrag zuerst: Dissens oder Irrtum?
2. Was sind die rechtl. Konsequenzen bei Dissenz-Prb?
3. Kann man Rückabwicklung auch anders bewerkstelligen?
4. Was versteht man unter den Verkehrssicherungspflichten
5. Grundlage für Gefährdungshaftung?
6. Was ist Haftungstatbestand im EKHG?
7. Jemand fährt bei offensichtlich geräumter Piste runter und fällt in Gletscherspalte. Wer hat dafür zu haften?
8. Was regelt § 1319?
9. A verkauft Buch an B. A ficht den Vertrag wegen Irrtums an. B hat aber das Buch nicht mehr, weil er es C geschenkt hat. Kann A sein Buch von C herausverlangen?
10. Könnte C aus anderem Rechtsgrund das Buch erworben haben? (Ersitzung)
11. Was ist der echte/unechte Besitz?
12. Wie lange dauert Ersitzung?
13. Was versteht man unter Schlüsselgewalt?
14. Was darf haushaltsführender Ehepartner nicht haben? (Einkommen)
15. Wann kommt es zur Verkürzung von Legaten? 2 regeln?
16. A hat Grundstück gemietet und betreibt Minigolf. Vertrag auf 20 Jahre befristet. Nach 3 J verkauft Eig das Grundstück. Welche Möglichkeiten hat der neue Eig um

A loszuwerden?

17. Bei frustrierten Aufwendungen, was für schadensrechtl. Prb?
18. Fällt Vertrag unter ABGB od MRG? (ABGB)
19. Was ist ein Scheinerbe? Rechtsfolgen?
20. Unterschied Willenserklärung/Willensbetätigung? Beisp?
21. Was ist gemäßigte Willenstheorie?
22. Gentleman-agreement?
23. Anspruchsgrundlagen für Produkthaftung?
24. Welche Bedeutung haben §§ 1295 ff?
25. Jemand kauft sich Motorrad und kauft von anderem Händler Front und montiert sie. Bei hoher Geschwindigkeit besteht hohe Sturzgefahr. Bestehen Ansprüche des Kunden gegenüber Honda? Schadenersatz? (Frage ob es ein fehlerhaftes Produkt ist)
26. Gibt's andere Anspruchsgrundlagen außer BAG? Was kann man ableiten, wenn Honda schon von Prb wußte? (Verkehrssicherungspflichten)
27. Was ist Einlösungsrecht des Pfandgläubigers? Wo und wann möglich?
28. Wann haben Kinder einen Ausstattungsanspruch?
29. Wann entsteht Anspruch auf Heiratsgut?
30. Was gibt's im erbrecht für Sonderechtsnachfolgen?
31. Maßgebliche Prinzipien beim Rechtsgeschäft?
32. Welche Spannungsverhältnisse gibt es? Wie geht RO um?
33. Beisp für natürlichen Konsens im Vertrag?
34. Unterschied falso demonstratio/Scheingeschäft?
35. Arten von Unmöglichkeiten?
36. A verkauft B Auto. Übergabe in 3 Wochen. Auto geht vorher unter. Ansprüche?
37. A ist Eig einer Uhr. Er leiht sie B. B gibt sie bei Bank zum Pfand für Kleindarlehen. Rechtsfolgen?
38. Gibt's gutgläubigen Pfandrechterswerb? Ja, § 456)
39. Wer kann Ehelichkeit eines Kindes bestreiten? (StA, Mann, Frau) Wo steht das im gesetz?
40. Kann jemand, der einen Sachwalter hat, ein Testament schreiben? Besondere Pflichten des Notars/Gerichts?
41. Eigerwerb beim Versendungskauf?
42. A sit Produzent von Waren und steht mit B in Betriebsverhältnis. B verkauft Waren an C. Bevor Maschine von B an C geliefert wird, löst A Vertrag mit B. Daher keine Lieferung an C. C muß Maschine bei D kaufen. Prb?
43. Was ist, wenn B gleichwertige Maschine liefern kann? Kann er Unmöglichkeit abwenden? Ist das Gattungsober Speziesschuld? Wann hat B Unmöglichkeit zu vertreten? Welche rechtsfolge ergibt sich aus § 920?
44. Was ist ein Streckengeschäft?
45. Gilt im Scheidungsrecht stärker das Zerrütungsprinzip oder das Verschuldensprinzip?
46. Kommt es bei § 49 EheG auf verschulden an? (ja)
47. Weitere Scheidungsgründe?
48. Welche Rechtsstellung hat der Testamentsvollstrecker?
49. Kann er den Nachlaß verwalten? (JA)
50. In welchen Fällen ist ABGB durch EU-Recht beeinflusst worden?
51. Grundlage EU-Recht für Änderung des ABGB?
52. Wenn öst. Rechtsnorm auf Gemeinschaftsnorm beruht, welche bes. Interpretationsmethoden gibt es?
53. Wann ist UN-Kaufrecht anzuwenden? Sachl. Anwendungsbereich? Müssen beide

- Unternehmen in Unterzeichnerstaaten sein?
54. Unterschied UN-Kaufrecht/ABGB?
 55. Aus welchen Teilen besteht das Grundbuch? Ist Urkundensammlung öffentlich?
Was kommt rein?
 56. Arten von Eintargungen im Grundbuch?
 57. Beisp. Für Anmerkungen? Wovon hängt Priorität bei Eintragungen ab?
 58. Kann ein Minderjähriger eine Ehe eingehen?
 59. Fälle von Erbnunwürdigkeit?
 60. Beseitigt Inkapazität jedes erbrecht?
 61. Was ist Nachlaßseparation? Tatbestände
 62. Was ist eine iure-crediti-Einantwortung?
 63. Unterschied Erbrechts-/ Erbschaftsklage?
 64. Jemand gibt Bürgschaftserklärung ab und schickt sie per Fax dem anderen. Prb?
Was sagt OGH dazu?
 65. Bürgschaftserfordernisse im HR?
 66. Wo Schrifterfordernis im HR parallele zum § 1346 ABGB? (Garantiezusage)
 67. Warum ist Garantiezusage gefährlicher als Bürgschaft?
 68. Was ist Spezifikationskauf?
 69. Beisp für Vorschriften aus dem HR die analog im ABGB angewendet werden?
 70. Was heißt spezifizieren durch Käufer? Beisp?
 71. Was gibt's bei beweglichen Sachen für Übergabsarten? Gelten sie nur beim Eigerwerb oder auch für andere dingl. Rechte?
 72. Bank hat Pfand an Auto des A. Kleber auf Innenseite der Motorhaube. Ist damit Pfand durch Bank begründet?
 73. Wie werden im Aufteilungsverf bei Scheidung die Schulden aufgeteilt? Kriterien
 74. Was ist ein Ersatzerbe? Welche Varianten gibt es
 75. Unterschied Werkvertrag/Auftrag? Beisp?
 76. Wie kommt Auftragsverhältnis zustande? Welche Spezialbestimmungen gibt es im ABGB? (§ 1003)
 77. Unterschied Servitut/reallast? Besonderheit der Reallast?
 78. Wie kommt Servitut zustande? Kann bewegliche sache Dienstbarkeit haben?
 79. Familienname von Ehegatten?
 80. Schicksal der Versicherungsverträge im erbgang?
 81. Können Pflichtteilsberechtigte Ansprüche gegen Vertrag machen?
 82. Was sind Realverträge? Arten?
 83. A verspricht B künftig Darlehen zu überlassen. Was ist das? (Vorvertrag)
 84. Wirtschaftl. Sinn des Darlehens?
 85. Was ist ein Dauerschuldverhältnis? Kündigungen?
 86. Kann man Wertsicherungsklauseln hypothekarisch sichern? (Nein)
 87. Was für einen Namen führt das uneheliche Kind?
 88. Wie kommt ein Erbverzicht zustande?
 89. Worauf soll man achten bei Erbverzichtsvertrag? (§ 767 ABGB)
 90. Ist es richtig Kollisionsvertreter zu bestellen, wenn A auf erbe verzichtet und er Minderjährige Nachkommen hat?
 91. Wann muß Kollisionsvertreter bestellt werden?
 92. Kann man Erbverzicht per Handschlag besiegeln? (Nein)
 93. Das Wesen der Anweisung
 94. Voraussetzungen der Irrtumsanfechtung? Bei Speziesschuld?
 95. Unterschied bewegliche / unbewegliche Sachen?
 96. Erbschaftsklage / Erbrechtsklage?
 97. Nichtigkeitsgründe der Ehe?

98. Was ist ein Leasingvertrag?
99. Erklärung ohne Erklärungsbewußtsein?
100. Faktischer Vertrag?
101. Erwerb vom Nichtberechtigten? Vom Scheinerben? Bei Grundstücken?
102. Vermögensaufteilung nach der Scheidung?
103. Normativer Konsens / natürlicher Konsens?
104. Unterschied Fals Demonstratio und Scheingeschäft?
105. Rechtsfolgen des Gläubigerverzugs? Bei UN-Kaufrecht?
106. Was ist ein Veräußerungs- und Belastungsverbot?
107. Einwilligung bei Operation eines 12jährigen Kindes? (neues Kindschaftsrecht)
108. Erbrecht des Nasciturus?
109. Damnationslegat / Vindikationslegat? (Vererbung der Ehewohnung)
110. Familiennamen der Ehegatten, welche Möglichkeiten?
111. Unterschied Willenserklärung / Willensbetätigung?
112. Grundstück mit Vorkaufsrecht wird in eine GmbH eingebracht, geht das?
113. Unterschied Miteigentum / Gesamthandeigentum?
114. Was ist das Pandektensystem? (wurde öfters gefragt!)
115. Haftung des Unternehmens-Erwerbers für Schulden? Kündigung
116. Bierbezugsvertrag?
117. Übernahme Mietvertrag bei Unternehmen?
118. Grundstückskauf: wie kann sich Käufer absichern, dass er tatsächlich im GB steht?
119. Was ist ein "eheliches Kind"?
120. Was ist im KSchG alles geregelt?
121. Was ist eine Verbandsklage?
122. Unterschiede Vertragshaftung / Deliktshaftung?
123. Wer haftet nach dem PHG?
124. Was ist ein erweiterter Eigentumsvorbehalt?
125. Voraussetzung für einvernehmliche Scheidung?
126. Was ist eine Transmission?
127. Wo findet sich Gemeinschaftsrecht im österr. Zivilrecht?
128. Unterschied Anscheinsvollmacht und Falsus Procurator?
129. Was besagt die Zwei-Konditionen-Theorie?
130. Unterscheid Besitz / Eigentum?
131. Unterhalt zwischen Ehegatten?
132. Was ist eine Substitution?
133. Wer kann einen Erbvertrag abschließen?
134. Voraussetzungen für eine Sicherungszession?
135. Unterschied Stellvertreter und Boten?
136. Unterschied Schuldübernahme und Erfüllungsübernahme?
137. Unterschiede ehelicher / nichtehelicher Lebensgemeinschaft?
138. Dissens bei Nebenpunkten (in den AGB) - was tun?
139. Was sind Verkehrssicherungspflichten?
140. Was ist die Schlüsselgewalt?
141. Können Legate gekürzt werden?
142. Bricht Kauf die Miete?
143. Was ist ein Scheinerbe?
144. Anspruchsgrundlagen bei der Produkthaftung?
145. Was ist das Einlösungsrecht der Pfandgläubiger?
146. Wann haben Kinder einen Ausstattungsanspruch?
147. Welche Sonerrechtsnachfolgen gibt es im Erbrecht?

148. Was ist Privatautonomie? Weitere Grundsätze?
149. Arten von Unmöglichkeit?
150. Gutgläubiger Pfandrechtserwerb?
151. Wer kann die eheliche Vaterschaft bestreiten?
152. Kann jemand mit Sachwalter ein Testament errichten?
153. Eigentumsübergang bei Versandungskauf?
154. Unterschied kausale / abstrakte Rechtsgeschäfte?
VerpflichtungsVerfügungsgeschäfte?
155. Konstruktion des Drittfinanzierten Kaufes? Probleme dabei?
156. Was ist die Aufsandungserklärung?
157. Kriterien für die Bemessung des Kinderunterhaltes?
158. Kann man gleichzeitig Erbe und Legatar sein?
159. Arten von juristischen Personen?
160. Unterschied Leistung an Zahlungsstatt und Leistung zahlungshalber?
161. Möglichkeiten Immissionen abzuwehren?
162. Ehegatten: Anspruch auf Sicherung der Wohnung?
163. Kann man des Pflichtteil durch Schenkungen vereiteln? Methode der Anrechnung?
164. A kauft einen Pullover für Freundin als Geschenk, beim Geburtstag übergeben; es stellt sich heraus, er passt nicht. Hat A Rückgaberechte? (Welche Arten von Irrtum gibt es?) / Anfechtungsvoraussetzungen? (Liegt hier ein Motivirrtum vor?)
165. Was sind die Wirksamkeitsvoraussetzungen für die Sicherungszession?
166. Was ist der Unterschied zwischen einem Stellvertreter und einem Boten?
167. Was ist der Unterschied zwischen einer Schuldübernahme und einer Erfüllungsübernahme? Beispiel.
168. Genauer Inhalt der Erfüllungsübernahme?
169. Ist Erfüllungsübernahme ein Rechtsgeschäft oder kraft Gesetzes?
170. Erwirbt Gläubiger Anspruch gegen Dritten?
171. Verhältnis Schuldner + Dritter
172. Muss der Gläubiger vom Dritten die Leistung annehmen?
173. Unter welchen Voraussetzungen muss der Gläubiger von einem Dritten die Leistung annehmen?
174. Praktischer Fall für Erfüllungsübernahme?
175. Wo kann man sich die Erfüllungsübernahme am ehesten im Wirtschaftsleben vorstellen?
176. A verkauft B ein Auto; Auto erweist sich als nicht vertragsgemäß. B wandelt zurecht. Hat der Käufer Anspruch auf Ersatz der Servicekosten? (Was ist die Anspruchsgrundlage für Rückabwicklung des Vertrages bei Wandlung?)
177. Was sind die wesentlichen Unterschiede zur Ehe und nichtehelichen Lebensgemeinschaft? Wie würde bei Beendigung die Vermögensauseinandersetzung bei Ehe/nichtehelicher Lebensgemeinschaft aussehen?
178. Der Erblasser hat Vermögen, größter Bestandteil ist OHG-Beteiligung. Er setzt Sohn als Alleinerben ein, und der Tochter soll zur Abdeckung des Pflichtteils eine Unterbeteiligung an OHG eingeräumt werden. Muss die Tochter das akzeptieren?
179. Was hat Pflichtteilsberechtigter für einen Anspruch, wenn ihm sein Pflichtteil vorenthalten wird? Muss sich der Pflichtteilsberechtigte mit bestimmtem Teil abfinden oder kann er sich auch in Geld abfinden lassen? best.gesetzl. Regelung!!!
180. A und B sind zwei Unternehmer. A ? Bauunternehmer, B ? Immobiliengesellschaft. A soll für B bauen, viele Willenserklärungen, irgendwann

kommt es zur Einigung, bei allen Erklärungen hat jeder auf seine eigenen AGB verwiesen, stimmen nicht überein. Nach 2 Jahren Konflikt wegen verschiedener AGB's. Was passiert jetzt?

181. Auswirkungen des Konfliktfalls auf den Vertrag?
182. Einlösungsrecht des Pfandgläubigers
183. Unterschied: Dissens - Irrtum?
184. Was versteht man unter Verkehrssicherungspflichten?
185. Woher kommen Verkehrssicherungspflichten?
186. Fall: Schipiste ? Gletscherspalte ?Piste hinunterfahren ? wer haftet? Gibt es eine Verpflichtung, Gletscherspalten abzusichern?
187. Delikt. Schadenersatzanspruch begründbar?
188. A verkauft eine bewegliche Sache an B. Später wird der Vertrag von A angefochten; will Sache zurück. Sache bereits an C weiterverschenkt? Kann A von C die Sache herausverlangen?
189. Was versteht man unter der Schlüsselgewalt?
190. Wann kommt es zur Kürzung von Legaten?
191. Jemand hat Grundstück gemietet und betreibt dort Minigolfplatz (? in Bestand genommen) Investitionen etc. Verkauf ? wie vorzugehen?
192. (Muss K Mietvertrag übernehmen vom VK?
193. Was ist mit Investitionen?
194. MRG oder ABGB?
195. Was ist ein Scheinerbe?
196. (130 / vergleiche 209) Willenserklärung ? Willensbetätigung
197. Begriff des Gentlemen's Agreement
198. Produkthaftung - Anspruchsgrundlagen!
199. Jemand kauft sich Motorrad; K ? Frontverkleidung ? von Zubehörfirma produziert; Frontverkleidung passt nicht (Frontverkleidung von anderem Hersteller). Ansprüche des Geschädigten gegenüber Honda?
200. Bei welchen Sachen möglich?
201. Wann haben Kinder einen Ausstattungsanspruch?
202. Erbrecht: Sonderrechtsnachfolge - Formen?
203. Maßgebende Wertungsprinzipien beim Rechtsgeschäft?
204. Arten von Unmöglichkeit?
205. Fall: A verkauft Auto an B (Gebrauchtwagen). A lässt Auto unversperrt stehen (vor Übergabe) Diebstahl ? Auto weg. Wie ist Rechtslage?
206. A leiht B seine goldene Uhr. B verpfändet Uhr des A an Bank C. Kann A Ansprüche gegen Bank geltend machen?
207. Wer kann Ehelichkeit des Kindes bestreiten?
208. Kann jemand, der einen Sachwalter bestellt bekommen hat, ein Testament errichten?
209. Eigentumserwerb bei Versendungskauf?
210. Kausale und abstrakte Rechtsgeschäfte
211. Drittfinanzierter Kauf - 2 Konstruktionen
212. Aufsandungserklärung?
213. Kriterien für die Bemessung des Kindesunterhalts?
214. Kann jemand Erbe und Legatar gleichzeitig sein?
215. Arten von juristischen Personen? (Unterschied: Körperschaften ? Stiftungen)
216. Leistung an Zahlungsstatt ? Leistung zahlungshalber
217. Ansprüche des Grundstückseigentümers gegenüber Immissionen?
218. Fall: Beseitigungsanspruch Langschläfer - Frühaufsteher - Rasenmäher - Unterlassung

219. Behördlich genehmigte Anlage?
220. Haben Ehegatten gg. anderen Ansprüche während aufrechter Ehe?
221. Hat Erblasser Möglichkeit, Pflichtteil durch Schenkungen zu Lebzeiten zu vereiteln?
222. Pandektensystem?
223. Was ist eine Verbandsklage?
224. A hat Unternehmen. Mitarbeiter hat Einkaufsvollmacht, Einkauf bei Kaufpreis: 20% über Marktwert. Rechtslage?
225. (≠ Kollusion?)
226. A beauftragt Installateur mit Verlegung von Rohren, Installateur führt Arbeiten unsachgemäß durch. A ? B Verkauf. B stellt nach 4 Jahren Wasserflecken fest (direkt aus Rohrverlegung) Ansprüche des B?
227. Wie kann eine Miteigentumsgemeinschaft aufgelöst werden?
228. Wie lange kann ein Kind Unterhaltsansprüche geltend machen?
229. Transmission - was ist das?
230. Wie schaut es bei Transmission mit Erbfähigkeit aus?
231. Hemmung und Unterbrechung der Verjährung
232. Fall: Geistig Behinderter + Sachwalter bestellt ? Vermögensangelegenheiten. Sachwalter begeht Sorgfaltsverletzung schuldhaft ? Behinderten entgeht sein Entgelt
233. 5 Jahre ist 1. Sachwalter tätig, dann nach 1 Jahr Vermögensschaden des 1. ? Frist schon abgelaufen (5 Jahre). Hemmung der Verjährung schon gegeben?
234. Angeld - Reugeld - Vertragsstrafe?
235. Arten von Servituten
236. Unterhaltsvorschussgesetz? Was ist geregelt?
237. Erbrecht: Reicher Unternehmer stirbt. 10 Jahre nach seinem Tod erscheint A und behauptet uneheliches Kind des Erblassers zu sein ? Ansprüche
238. Welche Instrumente gibt es zur Kontrolle von AGB?
239. A mit Geschäftspartner in Rechtsstreit. A beauftragt Anwalt für Rechtsgutachten. Honorar Euro 10.000,-. 3 Tage später ruft A bei Anwalt an ? Sache nicht mehr weiter betreiben ? bereits Vergleich geschlossen. Anwalt will Honorar. Rechtslage?
240. Grundbuch: Schreijahre. Was ist das?
241. Vermögensrechtl. Auseinandersetzung der Ehegatten nach Scheidung?
242. Schenkung auf Todesfall?
243. Was ist ein Baurecht? Wie entsteht ein Baurecht?
244. Ökonomische Analyse des Rechts?
245. Was ist eine gesetzliche Vertragsübernahme?
246. Wann ist das MRG anwendbar? Bahnhof: Würstelbude, Zeitungsstand, Wurstsemmel? CA ? MRG?
247. Was ist eine Höchstbetragshypothek? Unterschied zur normalen Hypothek?
248. Was ist eine gesetzliche Formpflicht? Wozu? (Zweck)
249. Wie ist Obsorge bei Kindern nach Scheidung der Eltern geregelt?
250. Jemand gibt Bürgschaftserklärung ab - nur mündlich! Gläubiger will Geld. Schuldner zahlt nicht. Bürge zahlt. Bürge will Geleistetes zurückfordern ? bekommt er sein Geld zurück? (Kann Bürge kondizieren?)
251. Akzessorietät bei Bürgschaft? Subsidiarität bei Bürgschaft? Ausfallsbürge; Ausnahmen von Akzessorietät Für welche Form verbürgt sich Bürge bei Bürgschaft eines Geschäftsunfähigen?
252. Vergleiche Frage 105! Aufbau des Grundbuchs! Wie kann man sich über Grundbuchsstand informieren?

253. Neue Regelung: Kindschaftsrechtsänderungsgesetz; Einwilligung des Minderjährigen in Heilbehandlung
254. Sozinische Kautel im Testamentsrecht!
255. A schenkt B ein Grundstück - schreiben aber ins Grundbuch hinein, dass es KV war, um Schenkungssteuer zu umgehen. Forderung aus KV an Bank übertragen! Hat Bank Ansprüche gegen B?
256. Gibt es in Österreich Anspruch auf fiktive Mietwagenkosten? (Wenn ich mir tatsächlich Mietwagen nehme, kann man dann die Kosten verlangen?)
257. Österreichische Lehre - Streit: Verfügungsgeschäft im Verpflichtungsgeschäft enthalten oder nicht? Argumente für und wider!
258. Wie kann uneheliche Vaterschaft festgestellt werden?
259. Konstruktive Nacherbfolge?
260. OGH: Ort in NÖ.: Bürgermeister ? Gasthausbesitzer Streitigkeiten ? Bürgermeister hat sich über Fußballverein beschwert, Suppe versalzen, Fleisch hart. B bekommt Lokalverbot vom Gasthausbesitzer; Ansprüche B gegen Gasthausbesitzer?
261. Was ist im DHG geregelt? Fall: Computerraum in Firma ? verboten von Firma, für eigenen Gebrauch Computer zu verwenden (eigene Spiele) Virus auf Privatdiskette ? Computer abgestürzt. Schadenersatzansprüche?
262. Eigentumsvorbehalt: Jemand liefert Gold an Juwelier unter EV ? Ringe sollten gemacht werden;
263. Was versteht man unter Obsorge?
264. Was ist das Parentelensystem?
265. Prozesskostenfinanzierung - kann man das vereinbaren? (Wir finanzieren Prozess + Anwalt bezahlen)
266. Amtshaftungsgesetz; Organhaftpflichtgesetz;
267. Wohnungseigentumsanlage, Prämie Euro 10.000,-. Gegen wen richtet Versicherung ihren Anspruch auf Prämie?
268. Unterschiede: Treuhand - Stellvertretung
269. Gibt es im Schadenersatzrecht einen objektiven oder subjektiven Verschuldensmaßstab? OGH-Urteil: Wirtschaftsprüfer - Haftung; Abschlussprüfer in AG ? dem unterläuft Schlampigkeitsfehler
270. Für wen wird ein Sachwalter bestellt? Wer wird zum Sachwalter bestellt? Sachwalter unterlässt es, Antrag auf Sozialversicherung zu stellen ? behinderter Person erwächst Schaden ? später neuer Sachwalter bestellt ? neuer erkennt Schaden ? ist erster Sachwalter schadenersatzpflichtig?
271. Eltern kaufen für Tochter Eigentumswohnung und wollen sicherstellen, dass Tochter Wohnung nicht gleich verkauft; nicht gleich Zugriff der Gläubiger gegeben ist; ? Gestaltungselemente dazu?
272. Eltern schenken Tochter Eigentumswohnung ? Welche Konsequenzen hat Schenkung im Erbfall ? Erblasser stirbt (Mutter †) ? Schenkung; Ein Elternteil finanziert Eigentumswohnung und zugleich unterschreibt Tochter Erb- und Pflichtteilsverzichtungsvertrag. 10 Jahre später stirbt Mutter. Wie steht es um Schenkungsanrechnung? Tochter bei Pflichtteilermittlung berücksichtigt? Bruder der Beschenkten = erhöhter Pflichtteil geltend machen?
273. Kindschaftsrechtsänderungsgesetz: Vormundschaft ? was ersetzt die jetzt?
274. Welche Änderungen gibt es noch?
275. Vertragsvereinbarungen im Vorfeld eines Vertrages? (Wie wird GmbH - Vertrag geschlossen?) Gründung
276. 2 Kondiktionen - Theorie: Saldo - Theorie
277. Ist ein Unternehmen eine Sache

278. Kind ausgesetzt gefunden - Obsorge über Findelkind?
279. Wie lange kann Pflichtteilsberechtigter seinen Anspruch geltend machen?
280. Fall: Unternehmen; Frau von Unternehmer vertrieben ? Sohn großer Liebling der Familie ? 1980: Mutter † ? Sohn: Alleinerbe testamentarisch; Tochter will Pflichtteil; Bruder schenkt Schwester 1 Million? 2000 Tochter will Pflichtteil zusätzlich! Kann sie jetzt noch Ergänzungsanspruch geltend machen?
281. Unter welchen Voraussetzungen kann man ein Testament wegen Irrtums anfechten?
282. Rücktrittsrechte im KschG? Fall: Jemand bekommt Ware zugeschickt ? Postwurfsendung? Rücktritt nach Fernabsatz möglich?)
283. Änderungen des Gewährleistungsrechts für KschG?
284. A kauft Winterreifen für Auto. - Verkauf unter Eigentumsvorbehalt. Montage der Reifen an Auto; Auswirkungen auf EV?
285. Obsorge über uneheliches Kind?
286. Gläubigerschutz (im Verlassenschaftsverfahren
287. 1 Erbe: bedingte Erbserklärung / 1 Erbe: unbedingte Erbserklärung: Haftungsrechtliche Konsequenzen? Gläubigerschutz im Erbgang?
288. Durch welchen Rechtsakt geht Nachlass auf Erben über
289. Was versteht man unter Parentelensystem?
290. Lehre vom Wegfall der Geschäftsgrundlage?+ Beispiel nennen; Irrtumsanfechtung möglich?
291. Was ist ein Streckengeschäft? Inwiefern ist Eigentumserwerb möglich?
292. Gilt im Scheidungsrecht stärker Verschuldens- oder Zerrüttungsprinzip? (andere Scheidungsgründe nennen!)
293. Rechtsstellung des Testamentvollstreckers? Darf er den Nachlass auch verwalten?
294. Österreichisches Zivilrecht von europ. Recht beeinflusst? Änderungen in letzten 10 Jahren; ? Themen des Gemeinschaftsrechts, die sich auf österr. Zivilrecht ausgewirkt haben? Wie wird Wille der europ. Union im Inland berücksichtigt? ? Interpretationsregeln aufzählen!
295. UN-Kaufrecht - wann anzuwenden? Unterschiede: UN-Kaufrecht und innerstaatl. Recht 295) Aus welchen Teilen besteht das Grundbuch?
296. Arten von Eintragungen im Grundbuch nennen! (Beispiel!) Wovon hängt Priorität einer Eintragung ab?
297. Können Minderjährige eine Ehe eingehen?
298. Fälle von Erbunwürdigkeit? ≠ Inkapazität Wodurch unterscheiden sich Erbunwürdigkeit und Inkapazität? Beseitigt Inkapazität jegliches Erbrecht?
299. Was ist eine Nachlassseparation? Wann kommt es zur Nachlassseparation?)
300. Was ist eine „lure-crediti-Einantwortung“?
301. Was ist Unterschied zwischen Erbrechtsklage und Erbschaftsklage
302. Jemand gibt Bürgschaftserklärung ab und gibt sie Gläubiger per Fax. (Schriftlichkeitserfordernis im Handelsrecht?) Garantie ? „gefährlicher als Bürgschaft“ - warum?)
303. Was ist ein Spezifikationskauf? Kaufpreis gestundet, Käufer zahlt bei Fälligkeit nicht ? Rechtsfolgen? Bei Kreditkauf ? welche RF? Def. Kreditkauf Spezifizieren - Def. + Bsp.
304. Welche Übergabsarten gibt es im Sachenrecht? (inkl. Versandungskauf!!!) Wann gelten Übergabsarten?
305. Wie werden im Aufteilungsverfahren (Scheidung) Schulden berücksichtigt? Wem werden Schulden im Innenverhältnis zugeordnet? z.B.: Kredit aufgenommen, um Möbel zu finanzieren?

306. Was ist ein Ersatzerbe?
307. Gibt es im österr. Recht eine Präjudizienbindung? (ABGB - Bestimmung!) (1 Bereich, der über Österreich hinausgeht ? Bindungswirkung)
308. Was ist ein Garantievertrag? (Fälle von Garantien nennen!)
309. Was besagt numerus clausus (=Typenzwang) im Sachenrecht? Sachenrecht: Typenzwang ? gesteigerte Publizität
310. Rolle des §1358 ABGB! (2)
311. Scheidungsrecht: Schuldig geschiedener Ehegatte hat Unterhaltsanspruch!!! (politisch umstritten!!!)
312. Wann verjährt Pflichtteilsanspruch?*
313. Rechtsfolgen eines Verlöbnisses?
314. Was ist Unterschied zwischen Umgehungsgeschäft und Scheingeschäft? Beispiel für beides.
315. Was ist eine Novation?(Einreden aus dem alten Rechtsverhältnis, gelten die?)
316. Was ist das Intabulationsprinzip? Gilt Eintragsgrundsatz nur bei Eigentum? Ist fideikomm. Substitution
317. Gegenstand einer Einverleibung? Was ist Einverleibung? ? was ist Vormerkung
318. Was ist Unterschied: Vormerkung - Rangankündigung?
319. Was sind Pflegeeltern?
320. Unterschied Anscheinsvollmacht und falsus procurator? z.B.: Firmentafel XY? bereits Anscheinsvollmacht? Wann wirkt Anscheinsvollmacht? ABGB? ≠ HGB? Anscheinsvollmacht: 1. Tatbestand ,2. RF; Falsus procurator? ? Vorteilszuwendung (?dogmatisch welcher Art?) RF - falsus procuratio? ABGB!!! HGB!!!
321. Redlichkeit im Zivilrecht Was für ein Redlichkeitsmaßstab gilt da? ABGB §367? HGB §366?
322. Unterschied: Willenserklärung ? Willensbetätigung?
323. A verkauft B ein Grundstück. Vertrag mündlich geschlossen ? Kaufpreis von Euro 50.000,- zustandegekommen (Vertrag) A findet anderen Käufer C; A bestreitet, Vertrag mit B geschlossen zu haben.
324. Falsus procuratio - RF (2) ABGB!!! HGB!!! Fallprüfungsschema ? Sch. Ersatz durchprüfen!!
325. Was versteht man unter dem stellvertretenden commodum?
326. In welcher Weise hätte sich 1. Käufer Chance auf Eintragung im Grundbuch sichern können? (Eintragung ? grundbuchsperrende Wirkung?) Zusatz: Ansprüche B gegen C (B hat Liegenschaft noch nicht erhalten!!!)
327. In welchen Fällen kommt es zur Aufhebung der Ehe? Aufhebung der Ehe wegen Irrtums möglich? Vorgetäuschter Rolling-Stones-Fan? Vorgetäushtes abgeschlossenes JusStudium?
328. Widerruf von Testamenten? ? welche Regeln? 1. Notarielles Testament, 2. Mündliches Testament, geht das? Aufhebung des Testaments durch spätere letztwillige Verfügung
329. Internet - Private AG? AGB's = Mindestkaufpreise ? Ende der Frist: verkauft 8 sec vor Ende der Auktionsfrist ? Auktionsgebot ? Internetauktionar ? prüfen: ob KV zustandegekommen?
330. Welche rechtl. Stellung hat Internet-Auktionar?
331. Bestimmung von Ware + Preis
332. Gültiges Angebot?
333. VK will nicht erfüllen ? wie aus Vertrag herauskommen?
334. Weitere Vertragsbeseitigung (.....) + Def / + HGB
335. Unterschied: Baurecht - Superädifikat Ökonomisch interessant - Superädifikat? Rechtl. Transparenz bei Baurecht?

336. Unter welchen Voraussetzungen hat Kind Unterhaltsanspruch gegenüber Großeltern? Bemessung des Unterhalts?- Eltern - Großeltern;
337. Wie wird ein Erbvertrag geschlossen? Kann man Stellvertretung im Erbvertrag haben?
338. Lehre von den faktischen Vertragsverhältnissen
339. Wie verhält sich Amtshaftung gegenüber Neumodell Staatshaftung? Führt Verstoß gegen beliebiges Internat.Recht zur Staatshaftung? Zentraler Unterschied: Reichweite der Haftung Amtshaftung / Staatshaftung; Zentraler Bereich: wo greift Amtshaftung nicht?
340. Sinn einer Streitankündigung? (Fall: A verkauft B Grundstück und weigert sich, Grundstück zu übergeben + Eintragung ins Grundbuch. K klagt VK auf Herausgabe + Eintragung ? ist das Fall der Streitankündigung?)
341. Ware wird vom Händler an Konsumenten ohne Bestellung zugestellt.
342. Unterschied: Werkvertrag / Auftrag + Beispiel nennen Wie kommt Auftragsvertrag zustande?
343. Unterschied: Servitut - Reallast + Beispiel nennen; Einteilung der Servituten; Wie kommt Servitut zustande Auch an beweglicher Sache Servitut möglich? Kann man am Rennpferd Fruchtgenussrecht einräumen? ? modus?
344. Familienname von Ehegatten - wie sieht der aus? (§2 EheG erläutern)
345. Was sind Realverträge? Definition; Woher kommen Realverträge historisch? Trödelvertrag; Darlehen - Zielschuldverhältnis; Wirtschaftlicher Sinn des Darlehens? Welche Leistungen stehen im Austauschverhältnis beim Darlehen? Welche Leistungen stehen im Austauschverhältnis beim Mietobjekt? Wesentliche Rechtsfolge aus Dauerschuldverhältnis? MRG - Kellerabteil im Nebenhaus für privaten Gebrauch dazumieten?
346. Wann ist MRG anzuwenden? z.B.: Kellerabteil im Nebenhaus für privaten Gebrauch dazumieten? Vertrag, der nicht unter MRG fällt? - Parkhaus: Abstellplatz für Auto mieten - MRG?
347. Gibt es im ABGB ordentliche Kündigung? (beschreiben) Im MRG?
348. Kann man Wertsicherungsklauseln hypothetisch sichern? (Verbraucherpreisindex) Schuldner schuldet Rückzahlung 1 Million Euro ? doch 1 Million der Dollarschwankung entspricht nicht genau 1 Million ? kann man das im GB verdinglichen? Kann ich best. Zinssatz bei Hypothek eintragen?
349. Welchen Namen führt uneheliches Kind? Eheliches Kind?
350. Wie kommt ein Erbverzicht zustande? Kann man auf testamentarisches Erbrecht verzichten? Fall: Erblasser: Sohn + Tochter als Pflichtteilsberechtigter, Tochter will verzichten, Sohn nicht; Dispositionsfreiheit zu Lebzeiten erweitern? Wie muss Erbverzicht der Tochter ausgestaltet sein? ? Tochter verzichtet ? welche Auswirkungen auf Pflichtteil des Sohnes? Wann wird Kollisionskurator bestellt? Erbverzicht - per Handschlag möglich?
351. Warum Unterschied Motivirrtum / Geschäftsirrtum relevant? Voraussetzungen für Irrtumsanfechtung? Wesentl./ unwesentl. Irrtum; Fall: Jemand bietet über Internet Auto zum Verkauf an und gibt bei Eingabe falschen
352. Preis an. 10.000,- Euro, gibt aber 1.000,- Euro an. VK kommt darauf, er hat sich vertippt. Wie ist die Rechtslage?
353. Unterschied: Dissens - Irrtum
354. Motivirrtum: Beachtlichkeit; Ausnahmen; Gibt es bestimmte Fälle, wo Vertrag wegen Motivirrtums anfechtbar?
355. Unterschiede: altes - neues Gewährleistungsrecht; Änderung im Bereich der Ansprüche? Kann man sich aussuchen, wann Wandlung, wann Preisminderung? Wann kann ich Wandlung verlangen?

356. Unterschied: Sachbesitz - Rechtsbesitz; Definition Welchen Sinn hat es, dass man Besitzkategorien bildet? Besitzschutz ? in welchem Verfahren geltend machen? wie lange Rechte geltend machen?
357. Wie werden Ehepakte geschlossen? Gibt es ein Formerfordernis dafür? (Schriftlichkeit oder Notariatsaktform?)
358. Welche Möglichkeit hat Erblasser, die Dispositionsfreiheit des Erben zu beschränken? 358) Was ist ein Nacherbe? Gesetzliche Regelung ? Stellung des Vorerben? Wie kann man Rechtsstellung des Vorerben beschreiben?
359. Was ist ein Fruchtgenussrecht? Definition; Beispiel: Jemand kauft ein Haus und vermietet es dann, ist er dann Fruchtnießer?
360. Gewohnheitsrecht - Rechtsquelle im Privatrecht? Existiert es als Rechtsquelle? ABGB-Bestimmung: Gewohnheitsrecht; Ist daraus abzuleiten, dass Gewohnheitsrecht doch nicht gilt? Abgrenzung Verkehrssitte - Gewohnheitsrecht; Wo braucht man die Verkehrssitte im Privatrecht? Wo Verkehrssitte im Gesetz?
361. Unterschied: Darlehen - Kreditvertrag; Definition Darlehen; Wozu verpflichtet sich Kreditgeber im Kreditvertrag?
362. Prinzipien des Pfandrechts? (4)+ Erklärungen!
363. Nichtigkeitsgründe für Ehe? Fall: Ein vollkommen Geschäftsunfähiger geht Ehe ein (0- 7) oder Geisteskranker, Nichtigkeitsgrund oder Aufhebung? Fall: Ehe eingehen, um österreichische Staatsbürgerschaft zu bekommen.
364. Unterschied: Vorausvermächtnis - Hineinvermächtnis? Vorausvermächtnis definieren! Vorausvermächtnis nur bei Ehegatten denkbar?
365. Welche Möglichkeiten gibt es, das Privatrecht einzuteilen? Privatrecht als Gesamtmaterie einteilen; Verhältnis Handelsrecht - Bürgerliches Recht? Kann man sagen, HGB lex specialis? ? Bestimmungen! Wo denkbar, dass HGB und ABGB parallel nebeneinander? Andere Bereiche, die Privatrecht betreffen!
366. Welche Arten von Leistungskonditionen? Dt. Recht: abstrakte Tradition: Bereicherungsrecht = große Bedeutung; ≠ österr. Recht: kausale Tradition: Warum Bereicherungsrecht, trotzdem große Bedeutung
367. Verlobte wollen Haus bauen; Eltern des Mannes stellen Grundstück zur Verfügung; schenken Grundstück dem Mann und Verbücherung im GB, bauen Haus, Frau arbeitet jedes Wochenende mit, Dorffest ? Eifersucht ? Verlobter wirft Zukünftige aus dem Haus ? welche Ansprüche hat sie?
368. Tiere - welche Bedeutung im Sachenrecht? (§285a ABGB) Wann Affektionsinteresse ersetzt? Wo geregelt? Tier verletzt, Heilungskosten größer als Wert des Tieres; Fall: Hund überfahren ? Tierarztkosten 700 Euro; Hund nur 70 Euro wert. Ansprüche? Fall: Putzfrau - immer sorgfältig; wirft einmal Fotoalbum weg ? Wert der ?besonderen Vorliebe?
369. Einvernehmliche Scheidung; Zu welcher Scheidungsform eher raten als Anwalt?
370. Nacherbschaft (fideikommissarische Substitution) (2) Ist Vorerbe verfügungsberechtigt? Kann ein Dritter trotzdem Eigentum erwerben? (wenn er vom nicht Verfügungsberechtigten, vom Nichteigentümer erworben hat?); z.B.: A übergibt B Kodex zur Prüfungsvorbereitung. Nach Prüfung übereignet B an C unbefugt. C?
371. OGH - Fall: Sattler: RA Sattler will Internet-Adresse. Es gibt bereits eine solche von Sattler - Lederwaren. Frage: Darf RA Sattler diese Adresse verwenden, JA oder NEIN? Unbefugter Gebrauch des Namens - liegt der vor? Wann ist Gebrauch des Namens befugt? Welche Auswirkungen hat Unterlassungsanspruch?
372. Unterschiede: Verschuldenshaftung / Gefährdungshaftung; Lehre: Gefährdungshaftung: schwächerer Zurechnungsgrund ? in welcher Weise kann

- man das merken? §9 EKHG erklären: wann Haftungsbefreiung?
373. Kann man ein Superädifikat verpfänden?
374. Recht auf den persönlichen Verkehr?
375. Was ist der favor testamenti? Zentrales Element? Spezifische Auslegungsregeln!
376. KschG ? enorm lange Liste von verbotenen Vertragsklauseln, §6 Aufbau erklären! Schutzzweck des Abs.2? Gilt §6 KschG nur bei AGB oder schlechthin generell? §6 Abs 3 KschG? = Konkurrenz mit welchen Normen? In Vertrag hineinschreiben: Ich schließe Haftung vollständig aus? ? Geltungserhaltende Reduktion: wie sieht dies österr. Lehre?
377. Was ist ein Vorkaufsrecht? z.B.: Ich will Grundstück vom Nachbarn kaufen ? Nachbar will nicht sofort verkaufen ? räumt Käufer Vorkaufsrecht ein. Vorkaufsrecht vereiteln
378. Was versteht man unter einem Umgehungsgeschäft? Rechtsfolgen nennen!
379. Wirksamkeitsvoraussetzungen der Sicherungszession? Sicherungszession im Gesetz? Vorteil der Sicherungszession? Sicherungszession = Zession mit welchem Zweck?
380. Welche Ansprüche kann Ehegatte geltend machen, wenn er im Unternehmen des Ehegatten mitgearbeitet hat? Höhe der Unterhaltsbemessung?
381. Wie kommt ein privates mündliches Testament zustande? Suspekta Zeugen? Fall: Verein soll im Testament bedacht werden; Testamentszeuge ist Obmann des Vereines.
382. Was versteht man unter Konversion?+ Beispiel; Im Gesetz geregelt? Welche Argumente für Konversion?
383. Welches Rechtsgut wird durch Konversion geschützt? Konversion bei Erbvertrag möglich?
384. Vertragsauslegung?
385. Interpretationsmethoden?
386. Was ist ein Erbvertrag? - „Freies Viertel“ - 3 Theorien zur Berechnung! Definition! Fall: A setzt B als Vertragserbe bezüglich des ganzen Vermögens ein. A will B alles zuwenden (auch: ? frei) ? geht das? Gesetzgeber will, dass freies Viertel frei bleibt!!!
387. Wie kann man Produkthaftung aus Verschuldenshaftung begründen?
388. Wann wird ein Kollisionskurator bestellt?
389. Unterschied: Einfache- und ergänzende Vertragsauslegung
390. Was besagt die Gastwirtheftung? Fall: Gast hat Notebook mit. Gastwirt
391. weder mir noch meinen Leuten anvertraut. Fall: Schisaison, Arlberg